







# M. 20 000 000 4% Hypothekpfandbriefe

(unkündbar bis 1917) der  
**Deutschen Hypothekenbank (Actien-Gesellschaft)**  
 in Berlin.

Wir sind beauftragt, Voranmeldungen auf obige Pfandbriefe  
 zum Kurse von **100,60**

**kostenfrei** bis 23. Februar 1907 entgegenzunehmen.

Halle a. S. **Friedmann & Co.**  
 Poststrasse 2.

# Deutsche Hypothekenbank

(Aktien-Gesellschaft) zu Berlin.

Aktien-Kapital . . . . . M. 15.000.000.—  
 Reserven und Vorräte . . . . . M. 4.499.350.23  
 Gezahlte Dividenden:  
 1901—1903 je 6 1/2 %, 1904: 7 %, 1905: 7 1/2 %, 1906: 7 1/2 %  
 vorgeschlagen.

Am 31. Dezember 1906 betragen:  
 die hypothekatischen Darlehensforderungen . M. 194.875.859.62  
 Kommunaldarlehensforderungen . . . . . 8.416.305.64  
 die bis zu diesem Tage ausgegebenen  
 Hypothekpfandbriefe . . . . . M. 181.686.200.—  
 Kommunalobligationen . . . . . 6.985.800.—  
 Die Deutsche Hypothekenbank (Actien-Gesellschaft) zu Berlin  
 bringt in Gemäßheit ihrer Veröffentlichung im Deutschen Reichs-  
 anzeiger

# M. 20,000,000 4% Hypothekpfandbriefe

Serie XV, XVI

zur Ausgabe. Dieselben bestehen aus:  
**M. 10,000,000 Serie XV,**  
 unkündbar und unverlosbar bis 2. Januar 1917  
 (mit Januar-Juli-Zinsscheinen),  
**M. 10,000,000 Serie XVI,**  
 unkündbar und unverlosbar bis 1. April 1917  
 (mit April-Oktober-Zinsscheinen)

und sind zum Handel und zur Notiz an der Börse zu Berlin zugelassen.  
 Die Einführung an den Börsen zu Frankfurt a. M., München und  
 Augsburg ist eingeleitet.  
 Voranmeldungen auf obige Pfandbriefe werden  
 bis **23. Februar 1907**

zum Kurse von **100.60 Prozent**  
 bei uns und unsern ständigen Pfandbriefverkauf- und Zinseinlösung-  
 stellen entgegengenommen.  
 Eine notwendig werdende Reduzierung der angemeldeten Be-  
 träge bleibt vorbehalten.

Die Abnahme der zugetheilten Beträge findet vom **23. Februar**  
 bis **15. März 1907** statt.  
 Berlin, im Februar 1907.

**Deutsche Hypothekenbank (Actien-Gesellschaft)**  
 Borszormeny. Dr. Hirte.

**Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig**  
 (alte Leipziger) am Gegenjubiläum errichtet 1830.  
 Geschäftsjahr Ende 1906:  
 92 100 Personen mit 773 Mill. Mk. Versicherungssumme.  
 Vermögen: Gewählte Versicherungssummen:  
 289 Millionen Mark. 221 Millionen Mark.  
 Die Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig ist bei  
 günstigen Versicherungsbedingungen (Namenhaftigkeit drei-  
 jähriger Weibchen) eine der größten und blühendsten Lebens-  
 versicherungsgesellschaften. Alle Lebensrisiken fallen bei  
 ihr den Versicherten zu. Auf die Prämien der lebensläng-  
 lichen Todesfallversicherung (ordentliche Jahresbeiträge der Tab. I)  
 wurden seit 1888 unverändert alljährlich [745]  
**42 0/100 Dividende**  
 an die Versicherten vergütet.  
 Nähere Auskunft erteilen gern die Gesellschaft sowie deren  
 Vertreter in Halle a. S.:  
**Hugo Klauke, General-Agent, Martinstraße 11,**  
**Johannes Erbs, Magdeburgerstr. 8.**

# Erfinder!

36 Jahre 1000 Mark sofort in bar und 15 % vom  
 Reingehalt für eine neue gewinnbringende Erfindung oder  
 Idee. Off. erbeten an  
**Patentbureau Rich. Kempe, Dresden-St., Annenstr. 47.**

**Lützen,** ein freundliches Landstädtchen in nächster Nähe  
 Leipzigs, hat gute Bahnverbindungen  
 mit Leipzig, Halle, Thüringen, laubere Straßen, schöne Anlagen und  
 einen ca. 60 Hektar großen Park, gute Bürgerhöfe mit Mittelkloakall,  
 fädt. Frankensbun. Bedenkall. Elektricitätswerk, welches  
 Licht für 45 Wp. Kraft für 20 Wp. pro Kilowattstunde abgibt. Etenen  
 sind niedrig. Zu Wohnungen und Industriefabriken ist billiges  
 Bauland vorhanden. Die Stadt will solches in nächst. Nähe d. Bahnhö-  
 fes zu Industriefabriken billig abgeben u. beratige Unternehmungen  
 tützlich begünstigen. Neb. Auskunft erteilt der Magistrat zu Lützen.

# Lanolin-Seife mit dem Pfeifring.

Rein, mild, neutral, ohne Fett-  
 seife ersten Ranges. Preis 25 Pfg.  
**Lanolin-Fabrik Martini-Konigs.**  
 Charlottenburg, Salzsafer 10.  
 Auch bei Lotion-Toilette-Cream-Lanolin achte  
 man auf die Marke Pfeifring.  
 wird garantiert durch die



**Landw. Privatschule**  
 Leipzigerstraße 53.  
 Gründliche Ausbildung in landw.  
 u. kaufm. Buchführung, in Ab-  
 schäften, Vermaltungsgeschäften,  
 Feldmessn. Rechnen u. Wollerei-  
 rechnung. Honorar mäßig. Stellung  
 wird gratis nachgewiesen. Prospekt  
 gratis. [1629]  
 Dir. H. Falkenberg, Halle a. S.

**Fahren, Reinecke,**  
 Hannover.

**Verein ehemal. Winterschüler**  
 zu Merseburg  
 hält Sonntag, d. 17. d. Mts., nachm. 3 Uhr  
 im großen Saale des „Tivoli“ zu Merseburg seine  
**Haupt-Verammlung**  
 ab und laden dazu alle Freunde und ehemaligen Besucher der landw.  
 wirtschaftlichen Winterschule hiermit ergeben ein.  
 Tagesordnung:  
 1. Rechnungslegung.  
 2. Bestimmung des Ortes der diesjährigen Sommerverammlung.  
 3. Vortrag des Landwirtschafstlehrers Herrn Orphal:  
 „Die Ausführung von Felddüngungsversuchen“.  
 Merseburg, den 10. Februar 1907.

**Hallischer Kunst-Verein.**  
**Ausstellung moderner Meister**  
 Saal über der Volkshalle am Hallmarkt.  
 Täglich geöffnet von 11—5 Uhr.  
 Eintritt 50 Pfg., Mitglieder frei.

**Populär-wissenschaftliche Vortragsreihen**  
 des  
**Volksabildungsvereins in Halle (Saale).**  
 IV. Reihe, I. Vortrag: Sonnabend, den 16. Februar 1907,  
 abends 8 Uhr über „Gottfried Keller“, gehalten von Herrn  
 Privatdozenten Dr. Schultze im großen Hofsaal (Nr. 18) des  
 Seminargebäudes der Universität.  
 Sonntags für einen Vortrag dieser Vortragsreihe 50 Pfg.  
 Honorar für alle Vorträge dieser Vortragsreihe a) für Mitglieder  
 des Volksbildungvereins 1.20 Mk., b) für andere Hörer 1.60 Mk.,  
 c) für Familien (drei Personen) 3 Mk.  
 Der Vorstand für diese Vortragsreihe  
 findet nur statt in den Zigarrenhandlungen der Herren Steinbröcher  
 & Jasper, Markt 1 und Scharenstraße 1, Heise, Fernburgerstraße 16,  
 Vietzke, Geilstraße 43, Wolbecker, Zeinweg 38, in Fettermanns Buch-  
 handlung u. Clarastraße 11 und beim Kaufmann des Seminargebäudes,  
 Herrn Kitzmann. — Einzelkarten sind nur an der Abendkasse zu haben.

**SANATORIUM Marienbad**  
 bei Goslar  
 Physikal.-diät. Kur-  
 anstalt f. Nerven-  
 leidende und  
 Erholungs-  
 bedürftige.  
 Moderne Ein-  
 richtungen und  
 Heilfaktoren.  
**Übungs-Therapie für Rückenmarkleidende.**  
**Wintekuren — Wintersport.** Familienanschluss. Lage dicht  
 am Hochwald, trop. d. d. Verwalt. Arztl. Dir. San. Dr. Benno.

Zu Cremes, Schokolade, Plammeris und Milchpuddings  
 nimmt man nur  
**Dr. Oetker's**  
 Vanillin-Zucker.  
 1 Stüd „Oetker“ 10 Pfg. 3 Stüd 25 Pfg.

**Papiere-Tabak,** hervorragend leichte und milde  
 Qualität, der Fld. 80 Pfg.  
 — 30 10 Pfg.-Beutel franco nur 8 Mk. — [1871]  
**Rich. Heinze, a. d. Hauptpost.**

Halle a. S. **Seidenhaus Georg Schwarzzenberger** Gr. Steinstr. 88.  
 Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.  
**Neueste Farben in bestem Kostüm-Sammet,**  
 unempfindlich gegen Druck und Nässe.  
**Velvet-Sammet für Blusen und Kleidchen,**  
 Meter schwarz von 90 Pfg., farbig von 1.10 Mk. an.

Einem geehrten Publikum von Halle und Umgegend die ergebenste Anzeige, daß die  
**Dampfwäscherei Germanla, Fernburgerstraße,**  
 mit sämtlichem Personal am heutigen Tage mit der  
**Dampfwäscherei „Union“ vereinigt wurde.**  
 Die geschäftigen Aufträge bitten wir nur an  
**„Union“, Fernruf 2923, Fabrik und Kontor Barbarastr. 2 a**  
 richten zu wollen.  
 Halle a. S., den 14. Februar 1907.  
 Hochachtungsvoll  
**„Union“, Dampfwäscherei, Färberei**  
 u. chem. Reinigungs-Anstalt.

auf den Lebensfall bei der 1838 gegr. Preussischen  
**Renten-Versicherungs-Anstalt in Berlin.**  
**Oeffentliche Versicherungsanstalt.**  
 Ein-kommensicherung, Altersversorgung, Kapitalver-  
 sicherung für Studium, Militär- und Aussteuer.  
 — Aufnahme ohne ärztliche Untersuchung. [2215]  
**Portofreier Rentenbezug ohne Lebenszeugnis**  
 unter den von der Direktion zu erhaltenden  
 Bedingungen. Strenge Verschwiegenheit.  
 — Nähere Auskunft, Tarife und Prospekt kostenfrei bei:  
**Leo Kreitling, Halle a. S., Grosse Steinstrasse 75.**

Der **Tierliebverein für Halle a. S. und Umgegend**  
 beabsichtigt am **23. d. Mts., abends 8 Uhr** sein  
**25jähriges Bestehen**  
 feierlich zu begehen. Zu diesem Zwecke soll ein Festeffen  
 im **Hotel Kaiser Wilhelm** veranstaltet werden, das Gedek  
 zu 2.50 Mk., bei welchem beliebige Gekäfte Vorträge halten  
 wollen, auch soll ein Vortrag von Hrn. Reimann vom Neuen Theater  
 gesprochen werden. Anmeldungen nimmt entgegen Herr H. v.  
**Reichenbell, Albrecht-Landberg 12/13 und Herr Rahne, Besitzer**  
 des Hotels Kaiser Wilhelm. [2253]

**Thalia-Festsäle.**  
 Montag, den 25. d. Monats, den 28. Februar,  
 abends 8 Uhr:  
**Kosmos-Vorträge**  
 des Herrn Dr. Rudolf Magnus, Stuttgart,  
 Redner des Kosmos, Gesellschaft der Naturfreunde.  
 1. Abend: **Die Riesen der Vorwelt,**  
 mit ca. 60 farb. u. f. Lichtbildern.  
 2. Abend: **Vom Urtier zum Menschen,**  
 mit ca. 60 Lichtbildern, darunter prachtvoll f. Originalen.  
 Karten zu 2.50, 1.50 und 1.00 Mark für einen Abend,  
 4.00, 2.50 und 1.75 Mark für beide Abende  
 in der Buchhandlung **Albert Neubert, Poststr. 7,**  
 von  
 woofstelt auch größere Vereine, Studierende und Schulen sich  
 über Vortragsartenbenutzung unterrichten können. [2251]

# Ganz Halle

wird sich den Kopf zerbrechen  
**über Nydia,**  
 die mysteriöse Pianistin.

**Preiswertes Angebot in**  
**Cognacs.**  
 Echten Mercier-Cognac  
 der Firma Mercier La Roche & Co.,  
 im deutschen Zollgebiet fertige-  
 gestellt, versende ich in Kästen,  
 à 12 Flaschen Originalfüllung mit  
**Mk. 19.50**  
 inkl. Glas und Verpackung.  
**Louis Ascher,**  
 Lichtenberg-Berlin.  
**Alettenwurz-Hasaröl**  
 von Carl Jahn in Götze,  
 feinestes beßtes Toilettenöl zur  
 Erhaltung, Kräftigung und Ver-  
 schönerung des Haars, zur Reini-  
 gung des Kopfes und Befreiung  
 der Schuppen. Seit über  
 50 Jahren einigeführt, bewährt  
 und überall von der Kundschaf  
 rühmlich empfohlen. Allen zu  
 haben in Flaschen mit Siegel und  
 Firma des Herstellers versehen,  
 à 75 Pfg. und 50 Pfg. bei [2221]  
**Albin Hentze,**  
 Schmeerstraße 24.

**Schaufenstergestelle**  
 für Käfer und Konditorei  
 Gr. Märkerstraße 23.  
**Schwefel-Birkenteerje**  
 ist ärztlich empfohlen gegen jede  
 Hautkrankheit, Ekzeme,  
 Flechten, Diftierie, Wunden  
 Sommerprophen, à Std. 50 Pfg.,  
 nur allein bei [2222]

**Luhrs**  
**wascht**  
**am besten**  
 Haben Sie schon [1186]  
**16 AE Wolle** (Wund 2.90)  
 probiert bei  
 H. Schmeck Nachf., Gr. Steinstr. 24.  
**„Dankbarkeit“**  
 unverzichtbar, wenn und fester als  
 allen Lungen- u. Halsleiden-  
 den mitunter wie mein Sohn  
 jetzt Lehrer, durch ein einfaches  
 billos- u. erprobtes Natur-  
 produkt von Lehrer Langens, ein  
 Leben lang gesund.  
 H. Baumgarten, Galtwitz  
 in Heide, bei Harzberg.  
 Blüthner-Flügel,  
 vorzüglich erhalten, äußerst  
 preiswert zu verkaufen.  
**H. Döll, Gr. Märkerstr. 33.**  
 Sabelnschäufeln aller Art,  
 Kniegeißel Gr. Märkerstr. 23.

Gedenktage.

15. Februar.

- 1664. Der Astronom Galileo Galilei geboren.
1781. Gotthold Ephraim Lessing geboren.
1808. Der Maler Carl Friedrich Lessing geboren.
1857. Der Dichter Wilhelm Jensen geboren.
1857. Der russische Kosmiker Michael Glinka gestorben.

Tagespruch: Die Treue, die man seinem Freunde schuldig ist, eine geheiligte Sache; mit der sich nicht einmal der Scharf betrügt. Pythagoras.

Halle'sche Nachrichten.

Halle a. S., den 14. Februar.

Ausstellung des Halle'schen Kunstvereins.

In den hohen Räumlichkeiten des Halle'schen Kunstvereins im zweiten Stockwerk des Volkshauses...

Volks- und wissenschaftliche Vorträge.

Der vierte Vortrag über die Weltanschauung des Heraklit...

Komödien-Vorträge.

Der Vortrag des Herrn Dr. W. Magnus über die Entstehung...

Die Welt im allgemeinen.

Die Welt im allgemeinen, die Welt der Natur in jenen gauen Zeiten...

Politisches.

Der Weg über die Sibirie ist von jeher als wieder für Auswanderungen nach und aus Asien bebaubar...

Ein neues Beispiel von sozialdemokratischem Terrorismus?

Im hiesigen 'Kaisersblatt' liest dieser Tage folgenden Artikel: 'Reider müssen wir feststellen, daß der Lagerhalter Herrmann...'

Wigwaggen unter den Tieren.

Im hiesigen 'Kaisersblatt' liest dieser Tage folgenden Artikel: 'Wigwaggen unter den Tieren. Im hiesigen 'Kaisersblatt' liest dieser Tage folgenden Artikel: 'Wigwaggen unter den Tieren...''

Im Mittelpunkt des Abends steht 'Eine Reise durch die Alpen'...

Reiseinsammler. Am Freitag, den 15. Februar, grüßte 5 Uhr...

Stadtmitteln. Die letzte deutsche Fledermaus im Platz der 'Einigkeit'...

Populär-wissenschaftliche Vorträge. Der erste Vortrag der vierten Vortragsreihe...

Halle'scher Verein für Getreide- und Produkthandel zu Halle a. S.

Komödien-Vorträge. Der Vortrag des Herrn Dr. W. Magnus über die Entstehung...

Politisches. Der Weg über die Sibirie ist von jeher als wieder für Auswanderungen...

Ein neues Beispiel von sozialdemokratischem Terrorismus? Im hiesigen 'Kaisersblatt'...

Wigwaggen unter den Tieren. Im hiesigen 'Kaisersblatt' liest dieser Tage folgenden Artikel:...

alungen, die Dame zu engagieren und wird selbige noch am Samstag...

Polstolter. Auch mit 'Freu Luna' hat die Direction einen Fehler...

Zoologischer Garten. Morgen, Freitag, nachmittags konzertiert das Hauptorchester...

Vom Eisenbahnzug überfahren. Gestern abend gegen 9 1/2 Uhr...

Ueberfahren. Gestern nachmittag wurde die 5 Jahre alte Maria Berlin...

Zusammenstoß. Gestern vormittag kurz nach 9 Uhr traf ein in der Stadt...

Wahlrecht. In der vergangenen Nacht gegen 5 Uhr früh wurde in der...

Nächtlicher Diebstahl. In der vergangenen Nacht gegen 12 Uhr wurde der Arbeiter...

Krantheit oder Unfall? Ende voriger Woche starb in Trotha der Bergmann...

Entleert. Infolge Vereisung des Gießes entleerte gestern nachmittag gegen 1 1/2 Uhr...

Hilfsbereite Feuerweh. Gestern abend gegen 7 Uhr kam das Pferd...

Gefährliche Kollisionen. Auf den Stationen des Direktionsbezirks Halle a. S.

Stahltheater. Das Stück im 'Kaisersblatt' liest dieser Tage folgenden Artikel:...

Stahltheater. Das Stück im 'Kaisersblatt' liest dieser Tage folgenden Artikel:...

Stahltheater. Das Stück im 'Kaisersblatt' liest dieser Tage folgenden Artikel:...

Stahltheater. Das Stück im 'Kaisersblatt' liest dieser Tage folgenden Artikel:...

Stahltheater. Das Stück im 'Kaisersblatt' liest dieser Tage folgenden Artikel:...

Stahltheater. Das Stück im 'Kaisersblatt' liest dieser Tage folgenden Artikel:...

Stahltheater. Das Stück im 'Kaisersblatt' liest dieser Tage folgenden Artikel:...

Stahltheater. Das Stück im 'Kaisersblatt' liest dieser Tage folgenden Artikel:...

Stahltheater. Das Stück im 'Kaisersblatt' liest dieser Tage folgenden Artikel:...

Stahltheater. Das Stück im 'Kaisersblatt' liest dieser Tage folgenden Artikel:...

Stahltheater. Das Stück im 'Kaisersblatt' liest dieser Tage folgenden Artikel:...

Stahltheater. Das Stück im 'Kaisersblatt' liest dieser Tage folgenden Artikel:...

Stahltheater. Das Stück im 'Kaisersblatt' liest dieser Tage folgenden Artikel:...

Stahltheater. Das Stück im 'Kaisersblatt' liest dieser Tage folgenden Artikel:...

Stahltheater. Das Stück im 'Kaisersblatt' liest dieser Tage folgenden Artikel:...

Stahltheater. Das Stück im 'Kaisersblatt' liest dieser Tage folgenden Artikel:...

Stahltheater. Das Stück im 'Kaisersblatt' liest dieser Tage folgenden Artikel:...

Stahltheater. Das Stück im 'Kaisersblatt' liest dieser Tage folgenden Artikel:...



III. Weisberg, Wien. (Preis: 1000) ... 800 ... 381 ... 40-45 ... 34-36 ... 44)

IV. Weisberg, Wien. (Preis: 1000) ... 100-140 ... 56,3-62,5 ... 60 ... 36 ... 33)

V. Weisberg, Wien. (Preis: 1000) ... 500-000 ... 42-46 ... 40-46 ... 36-42 ... 38-45 ... 32-38 ... 40-45 ... 61,6-64,5 ... 61,5-64 ... 56,2 ... 36 ... 35-38

Bei den Notierungen für Schweine sind durchschnittlich 20 bis 22% Zuzug abzugeben. 1 Eine Notierung.

Wagbezug, 14. Februar. (Eigener Drahtbericht der Halleischen Zeitung.) ... Wagbezug, 14. Februar. (Eigener Drahtbericht der Halleischen Zeitung.)

Wagbezug, 14. Februar. (Eigener Drahtbericht der Halleischen Zeitung.) ... Wagbezug, 14. Februar. (Eigener Drahtbericht der Halleischen Zeitung.)

Wagbezug, 14. Februar. (Eigener Drahtbericht der Halleischen Zeitung.) ... Wagbezug, 14. Februar. (Eigener Drahtbericht der Halleischen Zeitung.)

Wagbezug, 14. Februar. (Eigener Drahtbericht der Halleischen Zeitung.) ... Wagbezug, 14. Februar. (Eigener Drahtbericht der Halleischen Zeitung.)

Wagbezug, 14. Februar. (Eigener Drahtbericht der Halleischen Zeitung.) ... Wagbezug, 14. Februar. (Eigener Drahtbericht der Halleischen Zeitung.)

Wagbezug über den Stütztag der Preise im Eisen. Tägl. Geld zu 4 1/2 Proz. gefragt. ... Wetterbericht. W. Magdeburg, 14. Februar.

Wetterbericht. W. Magdeburg, 14. Februar. Voraussichtliches Wetter am 15. Februar: Etwas kühler, meißel bewölhtes Wetter mit Schnee.

Wetterbericht. W. Magdeburg, 14. Februar. Voraussichtliches Wetter am 16. Februar: Ziemlich heiteres, meist trockenes Frohwitter.

Letzte Draht- und Fernsprech-Nachrichten.

Berlin, 14. Febr. Die beschäftigte Feile der Kronprinzlichen Telegraphen nach St. Moritz ist um drei bis vier Tage vorfristig ankommen.

Bonn, 14. Februar. Der Kurator der Universität Bonn, Dr. v. Kottenturg, ist heute mittig infolge eines Schlaganfalles gestorben.

Karlsruhe, 14. Febr. Die heute hier letzte Hauptversammlung der oberhessischen Kohlenkonvention hat den Kohlenkrieg für das laufende Quartal bis zur vollen Höhe der Leistungsfähigkeit der Gruben freigegeben.

Karlsruhe, 14. Febr., 9 Uhr vorm. Bei der gelagerten Reichsfinanzkommission wurde Reichsminister Sarda gewählt.

Berlin, 14. Febr. Die Kirche der Kirchen von St. Augustin St. Roch und St. Pierre, die beidseitig sind, in den Kirchen zu Gemäßigtheiten angereizt zu haben.

Berlin, 14. Febr. Durch eine Dynamitexplosion im Bergwerke von Casaguan (Dep. Dnyemron) wurden 15 Bergleute getödtet und zwei verwundet.

Leipzig, 14. Febr. Die Laobattina Reismann hat die Zahlungen eingestellt. Mehrere hiesige Banken erleiden Verluste.

Sofia, 14. Febr. Der Zustand der Eisenbahnangelegenheiten ist seit heute frisch beendet.

Pittsburg, 14. Febr. Professor Froeschner von der Alleghany-Sternwarte meldet die Entdeckung von Sonnenflecken im Umfange von 3 1/2 Millionen englischen Meilen, die eine beträchtliche Bewegung enthalten.

Kursnotierungen der Berliner Börse vom 14. Februar, 2 Uhr nachmittags.

Der mittlere Kursnotiert berechnet in der Früh-Angabe.

Wechsel-Kurse. Privatdiskont 4 1/2%. Amsterdam kurz ... 169,100 ... London kurz ... 20,48 ... Paris kurz ... 81,248

Geldsorten. 20 Francs ... 20,50 ... 10 Francs ... 10,25 ... 5 Francs ... 5,125

Deutsche Anleihen. 3 1/2% Reichs-Anleihe ... 97,900 ... 3% Reichs-Anleihe ... 97,800 ... 2 1/2% Reichs-Anleihe ... 97,700

Schiffahrts-Aktien. Norddeutscher Lloyd ... 192,500 ... Hamburg-Amerika ... 192,500 ... Deutsche Reichsbahn ... 192,500

Bank-Aktien. Reichsbank ... 192,500 ... Deutsche Reichsbank ... 192,500 ... Handelsbank ... 192,500

Industrie-Papiere. Alkali-Ind. ... 210,900 ... Zucker-Ind. ... 210,900 ... Textil-Ind. ... 210,900

Ausländische Staatspapiere. 5% Argentinien ... 101,000 ... 4% Brasilien ... 101,000 ... 3% Mexiko ... 101,000

Bankhaus Paul Schauseil & Co., Halle a. S., Bitterfeld, Delitzsch, Eilenburg. An- und Verkauf von Wertpapieren, Einlösung von Coupons, Verzinsung von Geldanlagen.

Eisenbahn-Aktien. Deutsche Eisen- u. St. ... 112,500 ... Preussische Eisen- u. St. ... 112,500 ... Bayerische Eisen- u. St. ... 112,500

Schluss-Kurse. Kredit-Anstalt ... 129,25 ... Reichsbank ... 129,25 ... Deutsche Reichsbank ... 129,25

Kursnotierungen der Leipziger Börse vom 14. Februar, 1 Uhr. Mitgeteilt vom Bankhaus Paul Schauseil & Co., Halle a. S. Dittendorfs 1904/1905 ... 147,000 ... 147,000

Nachtrag-Kurse vom 13. Februar. 4% Städtische Pfandbriefe ... 101,000 ... 4 1/2% Städt. Pfandb. ... 101,000

Herbrall zu haben



Herbrall zu haben. unenberrliche Zahn-Grüne. erbrill die Zähne rein, weiss und gesund.

Preisnotierungen für Kuxe vom 14. Februar.

Magdeburger Privat-Bank, Halle a. S. Aktien ... 2450 ... 2450 ... 2450 ... 2450

Magdeburger Privat-Bank, Halle a. S. Tendenz: geschäftlos







(Nachdruck verboten.)

Inhalt.

- 1) Augsburger 7 Fl.-Lose von 1864. Bergwerks-Gesellschaft. Hibernia in Herne i. W., Teilschuldverschreibungen. 2) Braunschweigische Prämien-Anleihe (20 Tal.-Lose).

1) Augsburger 7 Fl.-Lose von 1864. Serie 300 378 433 74 1574 2000 2696 3240 400 481 560 639 718 800 881 960 1040 1120 1200 1280 1360 1440 1520 1600 1680 1760 1840 1920 2000 2100.

2) Bergwerks-Gesellschaft Hibernia in Herne i. W., Teilschuldverschreibungen. 15. bezw. 5. Verlosung am 2. Januar 1907.

1) Augsburger 7 Fl.-Lose von 1864. Serie 300 378 433 74 1574 2000 2696 3240 400 481 560 639 718 800 881 960 1040 1120 1200 1280 1360 1440 1520 1600 1680 1760 1840 1920 2000 2100.

3) Braunschweigische Prämien-Anleihe (20 Tal.-Lose). 17. Serienzählung am 1. Febr. 1907.

4) Bulgarische 6% Staats-Eisenbahn-Hypothek-Gold-Anleihe von 1889. (Tasribrod-Sofia-Vakarel und Bourgas-Yamboul).

5) Dresdner Straßenbahn. Verlosung am 8. und 9. Januar 1907.

6) Italienische Gesellschaft v. Roten Kreuzen, 25 Lire-Lose von 1885. 21. Verlosung am 1. Febr. 1907.

7) Österreichische 5% 50 Fl.-Lose von 1860. 15. Verlosung am 1. Febr. 1907.

8) Österreichische 5% 50 Fl.-Lose von 1860. 15. Verlosung am 1. Febr. 1907.

9) Österreichische 5% 50 Fl.-Lose von 1860. 15. Verlosung am 1. Febr. 1907.

10) Italienische Gesellschaft d. Sicilianischen Eisenbahnen, 4% Gold-Obliigationen v. 1889. 12. Verlosung am 2. Januar 1907.

11) Österreichische 5% 50 Fl.-Lose von 1860. 15. Verlosung am 1. Febr. 1907.

12) Österreichische 5% 50 Fl.-Lose von 1860. 15. Verlosung am 1. Febr. 1907.

Table with 2 columns: numbers and corresponding values for various bonds.

Table with 2 columns: numbers and corresponding values for various bonds.

Table with 2 columns: numbers and corresponding values for various bonds.

Table with 2 columns: numbers and corresponding values for various bonds.

Table with 2 columns: numbers and corresponding values for various bonds.

Table with 2 columns: numbers and corresponding values for various bonds.

Table with 2 columns: numbers and corresponding values for various bonds.

Table with 2 columns: numbers and corresponding values for various bonds.

Table with 2 columns: numbers and corresponding values for various bonds.

Table with 2 columns: numbers and corresponding values for various bonds.

Table with 2 columns: numbers and corresponding values for various bonds.

Table with 2 columns: numbers and corresponding values for various bonds.

Table with 2 columns: numbers and corresponding values for various bonds.

Table with 2 columns: numbers and corresponding values for various bonds.

Table with 2 columns: numbers and corresponding values for various bonds.

Table with 2 columns: numbers and corresponding values for various bonds.

Table with 2 columns: numbers and corresponding values for various bonds.

Table with 2 columns: numbers and corresponding values for various bonds.

Table with 2 columns: numbers and corresponding values for various bonds.

Table with 2 columns: numbers and corresponding values for various bonds.

Table with 2 columns: numbers and corresponding values for various bonds.

Table with 2 columns: numbers and corresponding values for various bonds.

Table with 2 columns: numbers and corresponding values for various bonds.

Table with 2 columns: numbers and corresponding values for various bonds.

Table with 2 columns: numbers and corresponding values for various bonds.

Table with 2 columns: numbers and corresponding values for various bonds.

Table with 2 columns: numbers and corresponding values for various bonds.

Table with 2 columns: numbers and corresponding values for various bonds.

Table with 2 columns: numbers and corresponding values for various bonds.

Table with 2 columns: numbers and corresponding values for various bonds.

Vertical text on the right edge of the page, possibly a page number or additional information.

